

# Indiana Tribune.

Erscheint  
jedoch und Sonntags.

Das tägliche "Tribune" kostet nach den Preisen  
der anderen Tageszeitungen 15 Cent.  
Der Postkosten ist in der Verhandlung zu zahlen.

Office: 120 S. Maryland St.

Indianapolis, Ind., 30. Mai 1887.

Auch eine Gefängnisreform.

Der Staat California versucht gegenwärtig eine eigenartige Methode zur Belebung der Straflinge. Auf den Hügeln in der Nähe der Quellen des American-Flusses befindet sich das Staats-Gefängnis. Es hat eine sehr schöne Umgebung, die Lust ist rein und das Wasser auszeichnet. Dazu werden die Gefangen hauptsächlich in freien, nämlich in den nahen Steinbrüchen, beschäftigt. Außerdem unterscheidet sich das Hauptgebäude durch die Anzahl nur wenig von den Zuchthäusern in den meisten nordischen Staaten. Es ist geräumig und sehr schön gebaut. Im Innern aber findet man außer den üblichen Zellen auch Badzimmer und Vorrichtungen für eine gute Ventilation. Die Insassen des Gefängnisses tragen das übliche dunkle Haar und die bekannte Straflingstracht, damit sie im Herkunftsland leicht erkennbar sind. Es ist hauptsächlich die Ernährung der Straflinge, durch welche das ehemalige Zuchthaus von allen anderen ähnlichen Anstalten unterscheidet. Die Gefangenen werden, sowie sie in Polos anlangen, auf eine sehr magere Kost gegeben. Ihre Nahrung besteht hauptsächlich aus getrockneten Bohnen, Salzseife, Käse, Weißbrot, gewöhnlichem Brot und schwarzem Kaffee. Auch die Verbrecher, welche während ihres Aufenthaltes in dem Gefängnis keine Spur von Fleisch und Begehrung zeigen haben und sich gegenüber den Gefangen als eines der besten Heilmittel erweisen, welches die Medicin der Gegenwart kennt.

Lieben alle von einem Streit und keinen Wett.

Die erste Empfindung, welche das Coca im Munde erzeugt, ist die eines vollständigen Empfindungslosigkeit des Organe des Mundes. Man erhält das Gefühl, als befände sich an ihrer Stelle eine leere Definition. Mit der Zeit wird der Geschmack- und der Geruchssinn durch das Coca vollständig zerstört. Die Indianer können ohne Coca Dinge essen und trinken, von denen ein jeder anders Mensch mit Abscheu sich abwenden würde.

Berücksichtigt man den mit dem Saft des Coca Blattes getränkten Speichel in seinem Mund, dann durchdringt der Körper bald ein überaus wohlbendes Gefühl von Wärme und unendliches Wohlbehagen. Man fühlt sich in den Himmel versetzt und glaubt in paradiesische Genüsse zu schwelen.

In Dosen von 15 bis 60 Gran erzeugt das Coca einen Rausch eigener Art. Man fühlt sich federleicht und glaubt Himmelslust zu atmen. Dann kommen wilde, phantastische Gedanken und schließlich folgt ein tiefer, tödlicher Schlaf. Deshalb erzeugt jedoch keinen Blutandrang zum Kopf und lässt das Gefühl vollständiger Erholung zurück. Noch beim Erwachen glaubt der betrunken Gewebe unter den Sternen zu schwelen und kann tagelang die härtesten Mühseligkeiten ausführen.

Im Laufe des Jahres ist jedoch kein Körper stets genug, um den Einwirkungen des Verkaufsmitteis zu widerstehen. Die Leute werden an Leib und Seele gebrochen, und die Folgen des Coca-Genußes verbergen sich sogar auf Kinder und Kindeslinder. In mäßigen Dosen angebaut, mag sich noch derart das Coca als eines der besten Heilmittel erweisen, welches die Medicin der Gegenwart kennt.

An den Erbfeind.

Der vom Kabel bereits angekündigte offizielle Artikel der "König", gegen Asylund führt in der That eine sehr drohende Sprache und beweist, daß man in Berlin die Geduld zu verlieren anfängt. Er hat folgenden Wortlaut:

Die Erhöhung der russischen Einfuhrzölle auf Eisen in Asyl und so hieß, wie sie neuerdings der Minister Wiedergabts durchgesetzt hat, bedeutet einen vollständigen Sieg Katows und der von ihm vertretenen Interessen der Uralindustrie über die Fabrikanten im Westen Asylunds, der von verhängnisvoller Bedeutung für die weitere wirtschaftliche Entwicklung unseres Nachbarlandes werden wird. Dieser Sieg soll in der nächsten Zeit noch weiter ausgenutzt werden, eine weitere Entwicklung der bestehenden und die Gründung neuer Eisenwerke, die mit ausländischen Stoffen und ausländischen Arbeiten arbeiten, soll verhindert, mit anderen Worten, die ganze wirtschaftliche Eisen- und Stahlindustrie soll vernichtet werden zu Gunsten der Uralindustrie, deren Theilhaber zur Zeit in Asylund das große Wort führen und in ehemaligen Kaiser- und See-einen Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten stets gehorcht und sich als "honorarische Kinder" zeigen. Sie brauchen nicht mit den anderen zu eilen und kommen in einen andern Spezialsaal, wo sie nach Herzschlüssen können. Dort bekommen sie Biersteaks, saftigen Braten, Salat, Suppe, Bratkartoffeln, und zum Dessert einen Kaffee und Tee sowie Kunden und verschiedene Früchte. Während sie sich den Genußen des Tales hingeben, müssen ihnen die minder glücklichen Geognen aus dem Nebensaalf neidisch zujähren.

Es ist nur natürlich, daß auch die Straflinge zweiter Klasse daran streben, möglichst bald an den Titel der "honorabilen" zu gelangen, damit sie sich dort ebenso den Genußen der Tafel widmen können, wie diese. Dieses Ziel ist nicht unerreikbar. Man braucht nur tüchtig zu arbeiten, gehorbt den Befehlen ihrer Vorgesetzten